

Inhalt

Redaktionelles Vorwort 251

Hanni Scheid-Gerlach

»Ich wollte immer eine Frau sein, aber sagen Sie mir nie, daß ich ein Mann war.« Ein analytischer Blick auf die Transsexualität 256

Eveline List

Glaubensschicksale: Ursprung des Glaubens, kollektive Glaubenssysteme und Glaubensverlust 279

Sigmund Freud-Vorlesung

Ilka Quindeau

Laudatio 304

Bernhard Waldenfels

Das Fremde und das Unbewußte – Phänomenologie und Psychoanalyse im Austausch 310

DIPSAT

Christoph Walker

Leibliches, bildhaftes, reflexives Sprechen – die Wirkkraft unserer Sprache im analytischen Prozess – eine Einführung 325

Dorothee Stoupel

Laudatio auf Georges-Arthur Goldschmidt 334

Georges-Arthur Goldschmidt

Zwei Stühle 337

Dominique Bondy Borbély

Wege und Irrwege unserer Sprachen im psychoanalytischen Raum 348

Patricia Finke

Vom Sprechen und Schweigen - Fragen einer Anfängerin. Koreferat zum Vortrag von Bondy Borbély 364

August Ruhs

Technik oder Kunst – Jargon oder Poesie 371

Thomas Koch

Koreferat zum Vortrag von August Ruhs 387

Gisela Klinckwort

»... wenn jemand spricht, wird es hell« oder Die Wirkkraft der Stimme und Sprache als Möglichkeit, Trennungen zu regulieren 396

Sabine Schlüter

Warum wird es hell? Koreferat zum Vortrag von Gisela Klinckwort 413

Sylvia Zwettler-Otte

In die Stille sprechen 427

Vorankündigung auf Heft 1, 2014 446

Die Autorinnen und Autoren 447